



Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 21.05.2025 – Auszug aus Drucksache 19/6865 –

Frage Nummer 28

mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung

Abgeordneter **Roland Magerl** (AfD) Ich frage die Staatsregierung, gibt es Hinweise darauf, wer hinter dem DDoS-Angriff (Distributed Denial-of-Service-Angriff) auf Nürnberg steckt, welche Maßnahmen wurden ergriffen, um die betroffenen Online-Dienste wiederherzustellen und gab es weitere Städte oder öffentliche Einrichtungen, die zeitgleich von ähnlichen Angriffen betroffen waren?

Antwort des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat

Dem Landesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (LSI) sind am Morgen des 25.04.2025 durch eigene Analysen Informationen bekannt geworden, dass eine Gruppierung zu DDoS-Angriffen (Distributed Denial-of-Service-Angriffen) gegen die Städte München¹ und Nürnberg² aufgerufen hat. Das LSI informierte beide Städte umgehend und stand ihnen beratend zur Seite. Die Betriebsverantwortung sowie Abwehr- und ggf. Wiederherstellungsmaßnahmen liegen jedoch in kommunaler Zuständigkeit.

¹ <https://www.muenchen.de/>

² <https://www.nuernberg.de/internet/stadtportal/index.html>